

Vorstellung von

Name: Eisenreich
Vorname: Klaus
Ortsteil/ Kiez: Zehlendorf Süd



Ich war bis zum 31.12.2012 Landesgeschäftsführer der Gewerkschaft der Polizei und von 1978 bis 2012 ehrenamtlicher Richter am Landesarbeitsgericht Berlin-Brandenburg. Seit 2017 bin ich Mitglied der Seniorenvertretung (SV) Steglitz - Zehlendorf.

Ich kandidiere erneut, um weiter mitzuhelfen, die Arbeit der SV im Bezirk verstärkt in die Entscheidungsprozesse der Fraktionen der demokratischen Parteien in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) einzubinden. Diese müssen ein nachhaltiges Interesse daran haben, dass die Belange der Senioren/-innen im Bezirk durch die SV wirksam vertreten werden. Dafür und auch für eine unterstützende Kooperation mit den Senioren/-innen-Organisationen von Parteien werde ich mich in der künftigen SV einsetzen, um diese Ziele zu erreichen.

Wie sicher fühlen sich ältere Menschen im Bezirk?

Diese Frage wird ein weiterer Schwerpunkt meiner Arbeit sein. Die Menschen, die alleine leben, körperlich beeinträchtigt sind oder auf keine familiäre Unterstützung zurückgreifen können, aber nicht nur diese Menschen, fühlen sich im öffentlichen Raum nur bedingt sicher. In meinen Gesprächen habe ich festgestellt, dass meine Erfahrungen und meine Eindrücke, dass die "Rücksichtslosigkeit, das Jeder gegen Jeden" im öffentlichen Raum inakzeptable Ausmaße angenommen hat, von vielen Menschen geteilt werden. Das führt zur Ausgrenzung vom gesellschaftlichen Leben, denn es schränkt die Mobilität von Menschen ein und beeinträchtigt ihre Lebensqualität.